

**Jahresbericht des Patientenfürsprechers
nach § 7 des HKHG 2011
für das Jahr _____**

Gesundheitsamt
Region Kessel
Eing.: 20. DEZ. 2017

Krankenhaus	(Name und Anschrift) <i>Lungenfachklinik Immenhsh. Robert Koch Str. 3 34376 Immenhausen</i>
Anzahl der Planbetten	<i>107</i>
Patientenfürsprecher	(Name und Anschrift) <i>Elvira Bergmann Anesorgensstr. 7 34393 Giebanstein</i>
Telefon	(dienstlich) <i>05673 501-462</i>
	(privat) <i>05674 4707</i>

1. Im Krankenhaus stehen mir folgende Arbeitsmöglichkeiten zur Verfügung:

- eigenes Zimmer
- Mitbenutzung eines Zimmers bei Bedarf
- Aufenthaltsraum St. V*

2. Ich stehe den Patienten zur Aussprache zur Verfügung:

- täglich
Uhrzeit *Dienstags 16-18 Uhr*
- wöchentlich
Uhrzeit _____
- bei Bedarf jederzeit

3. Die Patienten haben an meiner Tätigkeit als Patientenfürsprecher

- großes Interesse
- geringes Interesse
- _____

4. Auf das Vorhandensein eines Patientenfürsprechers werden die Patienten hingewiesen durch:

- Aushang in den Krankenzimmern / *Station*
- Informationszettel der Patientenaufnahme
- Aushang am Schwarzen Brett am Klinikeingang

5. Anregungen und Beschwerden der Patienten bezogen sich auf folgende Punkte:

- a) Essen
- die Qualität des Essens wird gelobt
 - die Patienten haben Menüauswahl
 - das Essen gibt zu Beanstandungen Anlass
 - _____

b) Besuchszeitregelung

- Besuch im Krankenhaus ist jederzeit möglich
- Besuchszeiten sind festgelegt und werden eingehalten
(Besuchszeit von bis Uhr)
- die derzeitige Besuchszeit im Krankenhaus wird kritisiert, weil

c) Besucherräume / Aufenthaltsräume

- es sind ausreichend Besucher- und Aufenthaltsräume vorhanden
- es stehen getrennte Aufenthaltsräume für Raucher und Nichtraucher zur Verfügung
- das Angebot an Aufenthaltsräumen ist ungenügend
- _____

d) Ärztlicher Dienst

- keine Beanstandungen
- Beanstandungen wegen

Beanstandungen beruhen meist auf Missverständnissen und können aufgeklärt werden

e) Pflegedienst

- keine Beanstandungen
- Beanstandungen wegen

f) Hygiene

- keine Beanstandungen
- Beanstandungen wegen

Handtücher hängen zu eng - kein Abstand zum Patienten

g) Verwaltungsablauf (Aufnahme, Entlassung)

- keine Beanstandungen
- Beanstandungen wegen

h) Unterhaltung für die Patienten

- es stehen in den Krankenzimmern Fernseher zur Verfügung
- es stehen in den Aufenthaltsräumen Fernseher zur Verfügung
- in den Krankenzimmern sind Radios vorhanden
- das Krankenhaus verfügt über eine Patientenbücherei

i) Einkaufsmöglichkeiten im Krankenhaus

- Kiosk ist vorhanden
- alkoholische Getränke werden angeboten
- Zigaretten werden angeboten
- Einkaufsmöglichkeiten sind nicht vorhanden

j) Sonstiges

Die meisten Beschwerden sind, weil kein Wasser zur Verfügung steht. !!!

6. Bestehen Schwierigkeiten bei der Ausräumung von Beschwerden und Anregungen?

Bei Ärzten und Pflegepersonal ist immer großes Verständnis.

7. Über wichtige organisatorische oder sonstige Neuregelungen innerhalb des Krankenhauses werde ich informiert durch:

Prof. Andreas
Pflegelitung Station V

8. Zusammenfassung und Ergänzung:

Die meisten Patienten sind sehr zufrieden mit Ärzten und Pflege.
Es wäre sehr schön, wenn das letzte Thema Wasser einmal gelöst würde.

Sebenstein 17.12.2017
(Ort) (Datum)

Olivia Bognemann
(Unterschrift)